Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.

en Monat . 2 ., 20 g [2 ., 50

Cur- und Fremdenliste.

21. Jahrgang.

Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf. Doppel-Blatt . . . 10 PL

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petitseile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoucen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt,

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialeu der Herren G. L. Daube & Comp.,
Hansenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

M 142.

elle im Hanse nsion. edienung. kel,

aft

keller

Grosser Fernsicht.

rezeichnete elle Preise.

mmer

Biere fé

ider.

ien

Theaters-

ge Preise.

immer

Jhr.

ider.

Wive.

mpen

ntzt) mit

n Sturm,

g zu ge-

zern von Verkaufs-

l tüchtige

o a. S.

r., Ober-7040

terlaken

age am n, gut ten und einem Schlaftten.

liek in 7108

7101

en.

sion längere

ns

7039

. 21.

Montag den 23. Mai

1887.

Für und eutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19, anzuzeigen. Die Redaction.

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture pastorale Kaltiwoda.

2. Melodie, Concertstück	10						Kretschmer.
3. I. Finale aus "Oberon"							
4. Turnier-Quadrille							
5. Zwei ungarische Tanz	e (No.	5	un	d	6)	Brahms.
6. Ouverture zu "Genofev	a*			4			Schumann.

7. Fantasie aus "Aida". Verdi.

8. Mazeppa-Galop

Egl. Schloss. Curhaus & Colonnadon. Car-Aningen. Kachbrunnen. Heldenmauer. Museum. Kunst-Ausstallung. Kunstverein. Synngoge. Kath, Kirche. Ernag, Lirche.

Bergkirche.

Engl. Kirche.

Palala Paulina

Hygina Gruppe

Schiller-,

Waterleo- & Krieger-

Deakmal

de. de.

Grischische

Capello.

Naroberg-

Fernalcht.

Platte.

Warttherm.

Sonnenbarg.

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr

Hochzeitsmarsch aus "Ein Sommernachtstraum" Mendelssohn.

2. Ouverture zu "Die Entführung aus dem

Serail* Mozart. 3. Elegie Ernst.

4. Schatz-Walzer aus "Der Zigeunerbaron" . Joh. Strauss.

5. Variationen über ein slavisches Lied aus

der Ballet-Suite "Coppelia" Delibes.

6. Andante aus der G-dur-Sonate op. 14 . . Beethoven,

7. Prager Stammbuchblatter, Potpourri . . Komsak. S. Feuerfest, Polka Jos. Strauss.

Feuilleton.

Bestrafte Narrheit, Aus Birmingham wird eine heitere Heirathsgeschichte gemeidet. Dort lebt ein ältlicher Sonderling, Mr. Mollin, der seine Vermählung mit einer teizenden jungen Dame, Miss Ponta, feiern sollte. Der Bräutigam, weicher sich einer ansgebreiteten Bekanntschaft erfreut, wollte sich, was die Zeremonie in der Kirche betrifft, nicht aufa Gerathewohl verlassen; er verlangte darum eine Generalprobe, um Einzelheiten, die ihm missfallen könnten, noch bei Zeiten abzuändern. Nachdem sich Mr. Mollin beim Kirchenamte verpflichtet hatte, die doppelten Taxen zu zahlen, fand nun thatsächlich die Hochzeits-Generalprobe statt. Die Brant erschien inmitten ihrer Verwandtschaft; der Zugbewegte sich langsam zum Altare, dort harrte der Priester im Ornat. Mr. Mollin, der eifrig in der Kirche umherlief, traf einige Abänderungen; endlich erklärte er sich zufrieden-gestellt und verabschiedete sich von dem Geistlichen mit den Worten: "Auf Wiedersehen, morgen!" Allein dieses Wiedersehen blieb aus; denn daheim angelangt, erklärte Miss Ponta, sie habe an der einmaligen Zeremonie genug; sie verzichte darauf, sich mit dem alten Narren in Wirklichkeit trauen zu lassen. alten Narren in Wirklichkeit trauen zu lassen.

"Matt auf Lohengrin" hiess es in dem Wiener Börsenbericht vom 5. Mai. Die Berliner Wespen" bemerken dazu: "Ohne Zweifel wird Paris auf dem einmal beschrittenen Wege, wegen deutscher Opernwerke die Welt zu bennruhigen, fortfahren, um so den brennenden Revanchedurst zu stillen. Da dies auch in Zukunft nicht ohne Wirkung auf die hörsen sein wird, so wollen wir vorschlagen, die betreffenden Meldungen zwar wie die obige kurz, aber etwas charakteristischer zu gestalten. Etwa wie folgt: "Belebt auf "Figaros Hochzeit". Stille auf "Zauberflöte". Ruhig auf "Nachtlager von Granada". Steigende Tendenz auf "fliegendem Holländer". Börse sah schwarz vor "Afrikanerin". Geschäft wie fortgeblasen durch den "Trompeter von Säkkingen". Starkes Angebot auf "Markt zu Richmond". Mänschenstill nach dem "Rattenfänger". Matt nach der "Widerspenstigen Zahmenge". apenstigen Zahmung* u. s. w."

- Unteroffizier: "Wer ist denn der alte Griesgram von Civilist, mit dem Sie immer umgehen?

Einjährig-Freiwilliger: "Entschuldigen Sie, das ist mein Vater."
Unteroffizier: "Ihr Vater? Nun, das ist ein mildernder Umstand, Sie sollten
sich aber doch lieber an Kameraden halten."

Berühmte Sänger reisen heutzutage mit einem Gefolge, wie man es in früherer Zeit nur bei fürstlichen Persönlichkeiten kannte. So führt der italienische Tenor Masini, der soeben die Reise von Mailand nach Buenos Aires zu einem dortigen Engagement angetreten hat, einen Leibarzt, einen Privatsekretär und zwei "valets de chambre" mit sich, ausserdem reist ihm ein Kurier voraus, der allerorts für die Unterkunft des hoben sich, ausserdem reist ihm ein Kurier voraus, der allerorts für die Unterkunft des hoben Reisenden und seiner Begleitung zu sorgen hat. Besagter Tenor kann sich diesen Luxus gestatten. Für ein fünfzigmaliges Auftreten ist ihm die Summe von 600 000 Mark garantirt. Sänge er jeden Abend, so würde das ein Jahreseinkommen von mehr als 4 Millionen Mark ausmachen. Ein Sänger kann aber selbstverständlich nicht jeden Abend auftreten, und so sollen die fünzig Abend auf einen Zeitraum von fünf Monaten vertheilt werden. Ein monatliches Einkommen von 120 000 Mark bleibt indess immerhin eine schöne Sache.

"Was machst Du da. Jane?" fragte ein Bostoner sein kleines Töchterlein. "Ich male meiner Puppe ein rothes Gesicht!" "Und womit malst Du sie roth?" "Mit Whisky (Branntwein) Papa!" "Mit Whisky? Was für ein Gedanke! Wie kannst Du denn glauben, dass Whisky das Gesicht deiner Puppe färben kann?"

"Sicher, Papa. Habe ich doch Mama sagen hören, der Whisky ganz allein habe Deine Nase so roth gefärbt."

- "Aber, liebste Fanny, Du bist ja heute sehr schlecht aufgelegt, was fehlt Dir "Ach, mein Gott, das Mädehen, die Resi, ist krank geworden und nun muss meine alte, kranke Mutter alle Arbeit a II e in verrichten."

— Herr (zum Dienstmann, der ihm während des ganzen Vormittags seine Koffer nachgetragen hat): "Jetzt werden Sie aber gewiss recht Durst haben?" Dienstmann (schlau lächelnd): "Das kommt ganz auf Sie an."

In der Schule. "Folgen Sie doch ja Alle der Leiche unseres trefflichen Professors, denn leider stirbt solch ein Mann nicht alle Tage."

— Dame: "Wie kommt's Herr E., dass Sie nie Ihre Frau bei sich haben?"

Herr: "O, meine Frau ist so genügsam. Sie hat schon genug an mir, wenn ich
zu Hause bin."

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 21. Mai 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theffs derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Attenuel: Bolmant, Hr. Dr., Bendorf. Wiebeke, Fr., Berlin. Knobbe, Fr. Oberst, Danzig: Schweich, Hr. Kfm. Trier. Löwenthal, Hr. Kfm., Frankfurt.

Billress r Döwer, Hr. General-Arzt Dr., Cassel. Falk, Hr. m. Fam., Zwickau. Schwarzer Bock: Beeslauer, He. Prot. Dr. m. Tocht., Berlin. Wibelitz. Hr., Cantnitz. Gross, Hr. Rent. m. Fr., Berlin. Ott, Hr. Fabrikbes., Hanan. Rosskethen, Fran Bau-Inspector, Frankenberg.

Zevel Backer Rod, Hr., Planen. Hellwig, Hr. m. Fr., Eisleben. Jareis, Hr. Rent.,

Consischer Hof: Falkson, Hr. I. Bürgermeister, Weissenfels. Weber, Hr. Zahnarzt, Emden. Butenberg, Hr., Emden.

Emper May, Fran Rent., Hamburg. Robinow, Prl., Hamburg. May, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg. Krauss, Hr. m. Fr., Berlin. Mundt, Hr., Königsberg. Hausmann, Hr., Braunschweig. Stever-Nickronz, Hr. Gutabes, Nickrenz.

Englischer Hof: Bevan, Hr., England. Stead, Hr., Middlestone. Serins, Frl.,

Eisekorse: Löwe, Hr. m. Fr., Berlin, Reiser, Hr. Kfm., Strassburg. Gujot, Hr. Kfm., Paris. Straub, Hr. Kfm., München. Rense, Hr. Kfm., Stuttgart. Steinbach, Hr. Kfm. m. Fr., Melsungen. Bohnwager, Hr. Kfm., Leipzig. Lenz, Hr. Kfm., Lenz, Hr. Kfm., Hr. Kfm. m. Fr., Melsungen. Mannheim.

Eisenbahn-Hotel: Krahmer, Hr. Dr. jur., Königsberg. Frankfurt.

Zeesse Erbgereisen : Hartmann, Hr. m. Fr., Diez. Meyer, Hr., Osnabriick. Bauer, Hr. Kfm., Strassburg.

Girager Wester: Frey, Hr. Kfm., Stuttgart. Winter, Hr. Kfm., Frankfurt. Stadt-länder, Hr. Kfm., Herford. Liedberg, Hr. Lieutenant, Sverige. Kracklauer, Hr., Kracklauer, Hr., München.

Vier Jahrenzeiten: Behrens, Frau General-Consul m. Fam. u. Bed., Hamburg. Lindberg, Hr. Cand. med., Stockholm.

**Europe Cond*: Bechert, Hr., Chemnitz. v. Kunowski, Hr. Rittergutsbesitzer m. Fr.,

Metzilthin, Munk, Hr., Berlin.

Steinweifer, Hr. m. Fr., Letmathe.

Villes Nesserse: v. Kohsen, Exc. Hr. General m. Fr. u. Bed., Petersburg. Curamutatt Nerothat: Enthoven, Fr. m. Bed., Holland. Flemming, Hr. Buch-händler, Glogan. Barschall, Frl., Stolp. Schünemann, Hr. Hanptmann m. Fr., händler, Glogan.

Hotel dis Nord: Kraemer, Hr. m. Fr., Freudenberg. von Beulwitz, Hr., Trier. Nosssenhof: Ermann, Hr. Kfm., Düsseldorf. Delbek, Hr. Kfm., Geldern. Schülken, Hr. Stadt-Vorst., Menzeln. Bergmann, Hr., Geldern. Commressmann, Hr., Grünthal. Barne, Hr., London. Cabrano, Hr., Hamburg.

Pfätzer Hof: Sauer, Hr. Secretär, Düsseldorf. Sauer, Hr. Gutsbes., Grobstädt. Sauer, Fri., Gerbstädt,

Fifteein-Motes: Engel, Hr. Landger-Director, Hamburg. von Apell, Hr. Major, Karlsrube. Bertram, Hr. Kfm., Hadamar. Mac Naugher, Hr. Ront., Pittsburgh. Anderssohn, Hr. Fabrikbesitzer, Breslau. Fricke, Hr. Baumeister m. Fr., Görlitz.

Webber, Hr. Rent. m. Fr., London. Petermann, Hr. Director m. Fr., Ebling.

Ritter's Hotel garrat: Freiherr von Gemmingen, Hr. Student phil., Karlsrube.

Koehl, Hr., Kaiserslautern. Koehl, 2 Frl., Kaiserslautern. Boeckler, Frl., Kaiserslautern.

Rose: Lofthurst, Hr. General, England. Muir, Hr. m. Fr., Aarbroath. Dundas, Fr. m. Fam., England.

Tresses-Motel: Strienski, Hr. Kgl. Baurath, Danzig. Esch, Frl. Rent., Düsseldorf. Häberlein, Hr. Kfm., Arnbeim. Driechen, Hr. Dr., Arnbeim. Herbert-Little, Hr. m. Fr., Weesbech. Little, Frl., London. Little, Frl., Glasgow. Schultze, Hr. Major, Hackenberg. Könick, Hr. Rent. m. Fr., Swinemunde. Schneider, Hr. Kfm. m. Fr., Mülbeim. Dreyfuss, Hr. Rent., Weilburg.

Molet Victoria: Smith, Hr. Kfm. m. Fam., New-York. Fecht, Hr. | abrikbes, m. Fr., Oberhausen.

Hotel Voget: Hoffmann, 2 Hrn. Rent, Berlin. Hotel Weins: Wever, Hr. Kfm., Elberfeld.

Pro Private Cisco Communication of the Communicatio

l'eine llerra Leuis l Curhaus-Restaurant Wiesbaden. Philipp Idill.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit Französische Küche

Vorzügliche Weine desgleichen Kaffee, Thee und Checolade Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbler (hell) von Franz Erich in Erlangen und Pilsener Bler aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Weinstube

Ed. Weyers, Wilhelmstrasse 5, Reichhaltige Weinkarte.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit. Diners à part von 2 Mark an von 1 Uhr ab; im Abonnement zu 7013 1 Mark 75 Pf. Niederrheinische Küche.

Deutscher Keller Rheinbalmstrasse 6976

Diner à part per Couvert Mk. 2. Souper per Couvert Mk. 1.20. Vorzügliche Weine. - Aecht Münchener Bier.

Reit-Institut

Wiesbaden — Luisenstrasse No. 4 — Wiesbaden Reit-Unterricht für Damen und Herren. Pension für Pferde und Dressur. 6896

Dr. Paul Wehmer,

bisher erster Assistenzarzt des Herrn Professor Kaltenbach an der gynākologischen Klinik zu Giessen, zeigt hiermit seine Niederlassung in Wiesbaden als Frauemarzt an.

Wohnung Taunustrasse 26, II. Sprechstunden: 9-11 Uhr Vormittags, 3-4 Uhr Nachmittags.

Damen-Mäntel-Confection E. Weissgerber,

5 grosse Burgstrasse 5.

Sammtliche Nouveautés der Saison vom hilligsten bis slegastasten Genra.

Grosse Auswahl der neuesten

Sommer - Umhänge in Wolle.

Spitzenstoffen, Gaze perlé.

FICHUS Regenmäntel Stanb- & Reisemäntel

Kindermäntel, JAQUETS Anfertigung nach Maass. 1012 Billigste Preise.

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6, am Eingange des Parks, 5 Min. vom Curhause. Bäder im Hause.

desire to study the Languages, Arts and higher English. Excellent table. Mm. George H. Owen Nicolasstrasse 19, zweite Etage.

Taunusstrasse 45 schön möblirte Wohnungen mit od. ohne Küche n. einzelne Zimmer zu vermiethen.

Pension Crede

Sonnenbergerstrasse 18 (Leberberg 8) Gute Pension. Gr. Garten. Bäder.

berg", Neaberg 7, receives a limited number of young Ladies for private education. Highest references to parents of former pupils. Fine park.



geber,

anguze

2

Irahne

haben,

Rahmer

übergir

der all

Jahrhu

Krysta

heit ge

zum ar

des Ha

er sich

gezoger

sagen :

lich, zu

seine l

brachte

Obst- u

des Ha

glücklich

Schatte

einzige

dreissig Wörtlich

Niederlage bei Herm W. Jung. Adolfsalice 2, und bei Herrn L. Schilds Langgasse 3.

English Church Enlargement.

In order to proceed with this work without further delay the Building Committee has contracted a debt of Lat. 400 and carnestly appeals for donations to enable the Committee to make the Church, as it

has been hitherto, free of debt, Donations may be paid to the Chaplain, Churchwarden and to the Hon: Sec: 7076

A telier für Zahnleidende von C. Bischof, Friedrichstr 28. Künstli-Zahne, Plombiren &c. Rep. von Gebissen schnelistens. Sprechstunden von 9-12, 2-5. Sonntags von 9 1.

Gesucht Retourbillet H. Classe nach London. Offerten a. d. Exp. sub P.

Das Königliche Schloss, Marktplatz, ist jeden Tag zur Besichtigung geoffnet.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Hey'l. - Für die Redzction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.

6906